

Zu literarischen Ankündigungen
 [157.] empfehle ich nachstehende bei mir erscheinende Zeitschriften:
Zeitung, Wiener landwirthschaftliche. (Ausflage 1300, wöchentlich 1 Nummer.) Zeile 2 Ngr.

Germania. Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde. (Ausflage 400, vierteljährlich 1 Hest.) Zeile 2 Ngr.

Zeitschrift für die österr. Gymnasien. (Ausflage 500, monatlich 1 Hest.) Zeile 4 Ngr.

Ich stelle die Inserate in Jahresrechnung. Beilagen berechne ich billiger.

Wien. **Carl Gerold's Sohn,**
 Verlagsbuchhandlung.

Inserate für das Coursbuch für 1869.

[158.]
 Inserate jeder Art werden für das **Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Coursbuch 1869**

aufgenommen. Dasselbe erscheint jährlich in 8 Nummern in einer Gesamt-Ausflage von circa 40,000 Exemplaren. Der Insertionspreis beträgt, gegen baare Zahlung (mit 10 % Rabatt), für alle Abdrücke das ganze Jahr hindurch:

für den Raum einer ganzen Seite 33 1/2 Thlr.
 " " " " dreiviertel " 27 1/2 "
 " " " " halben " 18 1/2 "
 " " " " viertel " 10 "

Nr. 1 erscheint zu Anfang Februar. Berlin, Januar 1869.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. v. Decker).

Kölnische Zeitung.

[159.]
 Auflage 20,000.
 Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sgr.; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sgr.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Unterzeichnete, der Redaction und Expedition unmittelbar nahe stehend, widmet der Beforgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beiträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
 in Köln.

Für polnische Handlungen.

[160.]
 Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polnische polit. Wochenschrift: **„Nowiny slaskie“**
 ein in Oesterr. Schlesien und Galizien sehr gelesenes Blatt.

Inserate pr. Spalt. Zeile 1 Ngr., mehrmalige Aufnahmen 25 % billiger!
 Teschen. **Karl Prohaszka.**

Sonnabend den 2. Januar 1869
 [161.] Abends 8 Uhr in „Stadt Dresden“ gemüthliche Zusammenkunft der ehemaligen Schüler der Buchhändler-Lehranstalt. Collegen und Freunde der Anstalt werden hierzu freundlichst eingeladen.

Der Buchhandlungs-Gehilfen-Verein
 [162.] in Dresden
 versammelt sich jeden Dienstag Abends 8 Uhr in der **Waldschlößchen-Stadrestaurations I. Etage (am Postplatz).**
 Gäste sind stets willkommen.

Für Verleger!

[163.]
 Für Insertion empfehlen die in unserm Verlage erscheinende

Neue Montagszeitung,

welche die weiteste Verbreitung und bei Insertion von absatzfähigen Artikeln mit unserer Firma die günstigsten Erfolge bezwecken dürfte.

Inserate berechnen mit nur 1 Sgr. baar die Petitzeile und tragen unter Umständen die Hälfte der Kosten!

Bromberg, 23. Decbr. 1868.

M. Kronsohn'sche Buchhdlg.
 J. Solowicz.

[164.] **F. W. Otto** (Buchhandlung für Gartenbau-Literatur) in Erfurt erlaubt sich hierdurch wiederholt in Erinnerung zu bringen:

daß ihm Offerten guter Gartenbau-Literatur zu billigen Preisen stets sehr angenehm sind.

[165.] Eine neue ungebrauchte patentirte Blankmeister'sche Hand-Schnellpresse steht bei mir zum Verkauf. Etwaige Offerten erbitte mir via Leipzig.
 Düsseldorf. **Ad. Gesehwiz.**

Leipziger Börsen-Course
 am 31. December 1868.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	{ k. S. 8 T. 142 G l. S. 2 M. —
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 fl. - F.	{ k. S. 8 T. 57 1/2 G l. S. 2 M. —
Berlin pr. 100 <i>assl</i> Pr. Crt.	{ k. S. Va. 99 1/2 G l. S. 2 M. —
Bremen pr. 100 <i>assl</i> Lsdr. à 5 <i>assl</i>	{ k. S. 8 T. 110 1/2 G l. S. 2 M. 109 1/2 G
Breslau pr. 100 <i>assl</i> Pr. Crt.	{ k. S. Va. — l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T. 57 1/2 G l. S. 2 M. 56 1/2 G
in S. W.	{ k. S. 8 T. 150 1/2 G l. S. 2 M. 149 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 8 T. 6. 24 1/2 B l. S. 2 M. 6. 22 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. 80 1/2 G l. S. 3 M. 80 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 8 T. 84 1/2 G l. S. 3 M. 83 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in östr. Währ.	{ k. S. 8 T. — l. S. 3 M. —

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/20 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—
August'or à 5 <i>assl</i> pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wichi. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke.	5. 11 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 <i>assl</i> Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	—
Passir. do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.	—
Zerschmitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto.	—
Silber pr. Zollpf. fein.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten.	85 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>assl</i>	90 1/2 G
do. do. do. à 10 <i>assl</i>	90 1/2 G
Äusl. Banknoten, für welche hierkeins Auswechslungscasse besteht*)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mal 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *assl* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börnenbl. 1857, S. 1505):
 1) die Goraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erläuterung Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Entwurf eines Gesetzes für den Norddeutschen Bund betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur, Kunst u. Ill. — Ueber die Aufnahme einzelner Compositionen in Viederfassungen zum Schulgebrauch. — Miscellen. — Anzeigebrett Nr. 1—165. — Leipziger Börsen-Course am 31. December 1868.

Harland in Leipzig 145.	Froschmidt 77.	Riepmann'sohn & D. 60.	Schneider in Raj. 58.
Anonyme 118. 120—23. 127—28.	Friedlein in 2. 140.	Ving 156.	Schnitzing 25. 105.
130. 161.	Frische's Buchh. S. 142—43.	Vignier in 2. 49.	Schott's Sohn 34. 40.
Anstalt. Liter., in 2. 8.	Fröhling 97.	Loewenstein in 2. 37.	Schreyer in Sch. 68.
Kronsohn 163.	Geibel'sche Buchh. in 2. 54.	Ranz in 2. 59.	Schulze, F., in Erf. 150.
Löber & G. 30. 103. 134. 136.	Geiler in 2. 100.	Ray's Buchh. in Gh. 56.	Schulze in D. 117.
Barmeister 114.	Gerold's Sohn 16. 157.	Medlenburg 153.	Seelheim 159.
Boercke 101.	Gesehwiz 155.	Minde 43.	Sindel 4.
Bed'sche Mann-Buchh. in 2. 129.	Giesede & D. 24.	Rittler in 2. 110.	Sordan 32.
Behr in 2. 26.	Goar, J. St. 7.	Rittler & S. 82.	Spamer 148.
Below in Berlin 146.	Halbeisen 113.	Rofer in 2. 90.	Spaarmann in 2. 132.
Benziger, Webr., in 2. 62.	Hes in 2. 50.	Rüller in 2. 63.	Staats 125.
Blasing 85.	Hunkorf in 2. 79.	Rünz 65. 92.	Stabel 9.
Bosell 33.	Hirschwald 151.	Muquardt 137. 139.	Stangel 45. 98.
Brann 74.	Hühn 88.	Rebrform 95.	Stargard 57.
Buchhandlungs-Gehilfen-Verein in Dresden 162.	Jacobi & G. 78.	Riemann in 2. 87.	Steiger 133.
Büch 41.	Jent in 2. 53.	Reitri 55.	Taubald 72.
Buh 66.	Jhieb & R. 14.	Ob.-Hofbuchd., S. Geh. 158.	Taufsig, K., 99.
Calvary & G. 13.	Jung-Zenttel 138.	Dehmigle in R.-R. 23.	Tienemann in 2. 35.
Cohen & S. 89.	Klingenberg 76.	Orgelbrand, W., in Erf. 115.	Timm 159.
Dannebl 3.	Korn in 2. 154.	Otto, F. W., in 2. 164.	Zeit & G. 29. 149.
Dase 80.	Köfiling'sche Buchh. 141.	Prall 12.	Verlagbureau in 2. 20.
Dittmar 107.	Kraus in 2. 10—11.	Prifer 43.	Wieg in 2. 111.
Döhner 21.	Kröner 38.	Prohaszka 18. 160.	Wagner in Erf. 47.
Domrich 83.	Kröger in Gh. 147.	Puffet in 2. 44.	Wagner in 2. 124.
Dümmier's Buchh. in 2. 73.	Kühn in Wittf. 1.	Quas 67.	Westermann & G. 46. 64.
Dümmier's Berl. in 2. 36.	Kymmel 6. 61.	Radowicz 2. 27.	Wiegand & S. 19.
DuMont-Schauberg 159.	Lampel 119.	Reclam sen. 42.	Wilberg 81. 86.
Duncker & S. 28.	Langewiesche in 2. 84.	Reichardt in 2. 22.	Windsrecht 52.
Dürer, A., 31.	Langewiesche in 2. 70.	Ritter in 2. 17.	Winter in 2. 69.
Duf 15.	Latendorf 104.	Rolle 71. 75.	Winter, G. F., in 2. 116.
Ejaz 112.	Lehmann in 2. 93.	Rommerskirchen 131.	Wittner 106.
Faerber 126.	Lemone 96.	Rymnag 155.	Wirstenberger 109.
Fellner 5.	Leuvery 144.	Schmidt in R.-R. 102.	Zawadzki 94.
Fiedler 51.	Liedelind 91.	Schmidt & Sp. 108.	Zuranski 39.